

Volks-Zeitung

Freitag das achtschichtige farbige illustrierte Witzblatt ULK

Freizeit täglich zweimal, Sonntags, Festtage und Montags einmal...

Mit „Jede Woche Musik“ Moden-Zeitung Sport-Zeitung Film-Zeitung Haus u. Garten-Ztg. Techn.-Zeitung BERLIN VERÄNDERLICH Witzblatt, ULK

Strasse 67-68, Moritzplatz, Müllerstrasse 135, Potsdamer Strasse 33, Rathenower Strasse 3...

Deutscher Dauerflug-Weltrekord - Grossfeuer in Neukölln - Amundsen ins Meer gestürzt?

Sacro egoismo

Das Nobile-Abenteurer

„Wenn ich nur nicht entschlossen gewesen wäre, die italienische Flagge auf dem Pol aufzupflanzen an dem Jahrestage von Italiens Eintritt in den Weltkrieg am 24. Mai 1915, wäre das ganze Unglück sicher vermieden worden.“

Aus einem Bericht Nobiles.

Ob es sich um eine Chinaexpedition oder um eine Expedition nach dem Nordpol handelt: die Ausdrucks- und Betätigungsformen des Imperialismus sind stets die gleichen...

Zwar der Nordpol wurde am 24. Mai erreicht. Von wissenschaftlichen Ergebnissen aber hörte man nichts, lediglich das Kreuz und die Fahne wurden abgeworfen.

Nach mühseligen Vorbereitungen und Versuchsflügen glückte schliesslich eine Flugzeuglandung beim Lager Nobiles. Der erste, den das Flugzeug zurückbrachte, war - Nobile selbst, der Führer der Expedition!

Ueber 65 Stunden in der Luft

Der Rekordflug der Junkers-Flieger Risticz und Zimmermann

DESSAU, 7. Juli. (W. T. B.)

Die Junkers-Flieger Risticz und Zimmermann sind heute abend 9 Uhr 29 Min. gelandet, nachdem sie sich 65 Stunden und 14 Minuten in der Luft befunden hatten.

Mannschaft nicht, sicher ist, dass auch Nobile für den Mangel an Nobilität, mit dem er die Gefährten, darunter den schwer verletzten Cecioni, zurückliess, einiges Empfinden hatte...

Leider geht die Passivität bei der Bilanz des Nobileschen Unternehmens nicht allein zu Lasten seiner Urheber und Teilnehmer. Zwar ist Lundborg, der verunglückte Retter, wieder geborgen worden.

Jedenfalls ist es zu verstehen, wenn in den skandinavischen Staaten die Stimmen der Kritik an dem Nobile-Abenteurer immer lauter werden. Ein dänisches Blatt wies dieser Tage darauf hin, dass bereits 24 Flugzeuge und 15 Schiffe im Polarmeer suchen...

Weil der italienische Faschismus am 24. Mai am Nordpol eine antipazifistische Demonstration zu veranstalten die Dreistigkeit besass, muss jetzt ein halbes Dutzend Staaten Geld, Material und vor allem wertvolle Menschenleben für die Liquidierung dieses dem Grössenwahn entsprungnen Unternehmens aufs Spiel setzen!

Die deutsche Expedition unterbleibt

Die für den bekannten Flieger Udet vorbereitete Expedition, die heute mit einem Schiff der Hamburg-Amerika-Linie nach Spitzbergen ausreisen sollte, um mit Flamingo-Flugzeugen auf Sichern die Rettung der Nobile-Mannschaft zu betreiben, wird unterbleiben.

Amundsen abgestürzt?

Der Bericht zweier Schiffspassagiere

KINGSBAY, 7. Juli.

Der Kapitän des Schiffes „Inger Elisabeth“, das am Dienstag in Harstad eingelaufen ist, erzählt, dass zwei Passagiere am Bord des Schiffes „Inge III“

Mitte Juni in dem Fahrwasser bei der Bäreninsel etwas Grosses, Graues gesehen hätten, das ins Wasser gestürzt sei.

Die Entfernung war ziemlich gross und die Zwei konnten nicht sehen, um was es sich gehandelt hat. „Inge III“ verliess Harstad am 7. Juni um 1 Uhr nachmittags und war bei der Bäreninsel am 18. und 19. Juni. Diese Zeit stimmt genau mit der Zeit überein, zu der sich das Flugzeug „Latham“ bei der Bäreninsel befunden haben müsste.

Kapitän Visting, Amundsen alter Freund und Gefährte, der ebenfalls in Adventbay weilte, glaubt ziemlich bestimmt, dass es sich um die „Latham“ handelt, die ins Meer gestürzt sei.

Schlechter Wille

Die Paktverhandlungen Polen-Litauen ergebnislos abgebrochen

KOWNO, 7. Juli.

Um 5 Uhr nachmittags versammelten sich die Sicherheits- und Entschädigungskommission zu ihrer vierten Sitzung. Die polnische Delegation lehnte nochmals eine Verhandlung des litauischen Sicherheitsprojektes strikt ab und schlug erneut vor, als weitere Basis entweder das polnische Projekt anzunehmen oder ein neues Projekt von litauischer Seite zur Debatte zu stellen.

Der Abbruch der litauisch-polnischen Paktverhandlungen ist um so mehr zu bedauern, als die politische Spannung zwischen den beiden Ländern nur durch eine grosszügige Verständigung, die über alle kleinteiligen Streitfragen hinweggehen muss, beseitigt werden kann.

Chinas Hauptstadt zieht um. Der stellvertretende Minister des Aeusseren der Nanking-Regierung, Tongjiung, ist zur Einrichtung der Peking-Verbindungsstellen in Peking eingetroffen.